

Bitte zurücksenden an: | *Please return to:*

MESSE BREMEN & ÖVB-Arena
M3B GmbH
Findorffstr. 101
28215 Bremen

Fax: +49 (0) 421.3505 15 419

Ansprechpartner | Contact:

Technikhotline
Tel.: +49 (0) 421.3505 418
E-Mail: technik@classicmotorshow.de

Rücksendetermin | Deadline: 13. Dezember 2018

WLAN | Wi-Fi

Internetanschluss WLAN, max. 600 Mbit/s | **Wireless LAN connection**, max. 600 Mbit/s

Der Internetanschluss WLAN kann während der Veranstaltung kostenlos genutzt werden.

Es gelten die allgemeinen Nutzungsbedingungen für den Internetzugang über das WLAN (Drahtlosnetzwerk) der MESSE BREMEN & ÖVB-Arena, M3B GmbH mit Stand März 2018 (Formular D 29).

- Verbinden Sie sich mit dem WLAN und geben Sie das Kennwort ein (Informationen dazu erhalten Sie vor Ort)

Detailliertere Informationen erhalten Sie während der Aufbauzeiten am Technikcounter.

Weitere Geräte & Leistungen auf Anfrage.

Bitte beachten Sie, dass es insbesondere bei Fachmessen und technologieorientierten Veranstaltungen durch Störfrequenzen privater WLAN-Netze innerhalb der Messe- und Veranstaltungshallen sowie durch eine Vielzahl von Nutzern zu Einschränkungen in der Performance kommen kann. Daher empfehlen wir Ausstellern dieses Angebot als Einzelplatzlösung in Ergänzung zu unserem drahtgebundenen Internetzugang mit garantierter Bandbreite.

The WLAN connection can be used free of charge during the event.

The General Terms of Use for Internet Access via the WLAN (wireless network) of MESSE BREMEN & ÖVB-Arena, M3B GmbH as per March 2018 (Form D 30) shall apply.

- Connect to the WLAN and enter the password (information to get on-site)

More detailed information is available during set-up at the technical info counter.

Other devices and services are available on request.

Please note that particularly during trade fairs and technology-oriented events performance can be limited due to the large number of users and interfering frequencies of private WLAN users within the fair and event halls. That is why we recommend exhibitors to make use of this offer as an individual solution in addition to our wired internet access with guaranteed bandwidth.



Es ist geplant, eine eigene WLAN-Infrastruktur aufzubauen (siehe **Formular D 29** Ziffer 3.2).

*The exhibitor plans to set up his own Wi-Fi infrastructure on his stand (see **form D 30** paragraph 3.2).*

Aussteller <i>Exhibitor:</i>	Ansprechpartner <i>Contact:</i>	Halle & Stand-Nr. <i>Hall & Stand N°</i>
Telefon & E-Mail-Adresse <i>Telephone & email address:</i>		Firmenstempel, Unterschrift <i>Company stamp, Signature</i>
Rechnungsempfänger <i>Invoice address:</i>		
Steuernummer <i>Int. VAT identification no.:</i>	Bestellnummer Rechnungsempf. <i>Order number recipient:</i>	
Straße <i>Street:</i>	PLZ & Ort <i>Postal Code & City:</i>	Ort, Datum <i>Place, Date</i>

Allgemeine Nutzungsbedingungen für den Internetzugang über das WLAN (Drahtlosnetzwerk) der M3B GmbH (Stand März 2018)
Vorbemerkung:

Die M3B GmbH (nachstehend „MESSE BREMEN“) räumt dem Messteilnehmer (nachstehend „Teilnehmer“) die Nutzung von Netzwerkstrukturen der MESSE BREMEN zum Zwecke der Internet-Nutzung über das WLAN (Drahtlosnetzwerk) ein. Für die Nutzung des WLAN der MESSE BREMEN gelten im Verhältnis zu dem Teilnehmer die nachfolgenden Bedingungen:

1. Nutzungsverhältnisse

Zwischen der MESSE BREMEN und dem Teilnehmer wird auf der Grundlage eines gesondert zu schließenden Vertrages die Nutzung des WLAN in den Veranstaltungsräumen der MESSE BREMEN im Rahmen der Durchführung der jeweiligen Messe entgeltlich/unentgeltlich vereinbart.

Das Nutzungsverhältnis zwischen der MESSE BREMEN und dem Teilnehmer kommt

entweder durch die Übergabe der Zugangsberechtigung sowie durch den erstmaligen Login an einem WLAN-Zugangspunkt (nachstehend „Access-Point bzw. AP“) mit dem Teilnehmer zur Verfügung gestellten Zugangsdaten und Freischaltung des WLAN-Zugangs durch die MESSE BREMEN (im Folgenden „Portal-Modus“)

oder durch die Eingabe eines von der MESSE BREMEN dem Teilnehmer zugänglich gemachten Passworts in sein WLAN-fähiges Endgerät zustande (im Folgenden „Messe-Modus“).

Die MESSE BREMEN ermöglicht als Access-Provider dem Teilnehmer nur den Zugang zum Internet, ohne die von dem Teilnehmer angegebene oder abgerufenen Informationen zu überprüfen. Die Authentifizierung des Teilnehmers im WLAN erfolgt beim Portal-Modus über die Zugangsdaten des Teilnehmers.

2. Leistungen der MESSE BREMEN

Die MESSE BREMEN erbringt im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten folgende Leistungen:

2.1. Zugang zum Internet

Die MESSE BREMEN ermöglicht dem Teilnehmer den Zugang zum Internet über WLAN zur kabellosen Nutzung des Internet.

Mit Hilfe der WLAN-Technologie erfolgt eine kabellose Datenübertragung zwischen dem WLAN-Access-Point (AP) der MESSE BREMEN und dem WLAN-fähigen Endgerät des Teilnehmers. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der ausgewählten Server des jeweiligen Inhalteanbieters und von der Anzahl der Nutzer am jeweiligen WLAN-AP abhängig.

Die kabellose Datenübertragung zwischen dem WLAN-AP und dem

WLAN-fähigen Endgerät des Teilnehmers erfolgt grundsätzlich verschlüsselt. Damit wird die drahtlose Verbindung in den Veranstaltungsräumen der MESSE BREMEN nach derzeitigem Stand der Technik gegen Zugriff von Dritten gesichert.

Das WLAN-Angebot beinhaltet keine Firewall und keinen Virenschutz. Die Nutzung des Internets und die Übermittlung von Daten, insbesondere über eine WLAN-Verbindung ist daher mit erhöhten Gefahren- und Sicherheitsrisiken verbunden. Zur Sicherung des Datenverkehrs, insbesondere für die Übertragung sensibler Daten, wird dem Teilnehmer empfohlen, eine geeignete Software einzusetzen (z.B. VPN-Software). Für unberechtigte Zugriffe auf Informationen und Daten, die über die WLAN-Verbindung übertragen werden und die auf unzureichende Sicherheitsmaßnahmen des Teilnehmers und/oder eine fehlerhafte Nutzung zurückzuführen sind, haftet die MESSE BREMEN – vorbehaltlich nachstehender Ziffer 4.1 – nicht.

2.2 Technische Voraussetzungen für Endgeräte

Für die Nutzung von WLAN ist ein betriebsbereites Endgerät (z. B. Laptop oder PDA) mit einer WLAN-fähigen Schnittstelle nach IEEE 802.11b oder IEEE 802.11g Voraussetzung. Weiterhin müssen ein geeignetes Betriebssystem, Web-Browser, die aktuelle Treiber-Software der WLAN Hardware und ein entsprechendes IP-Netzwerkprotokoll (mit aktiviertem DHCP-Protokoll zum automatischen Beziehen der Netzwerkadresse) installiert sein. Im Betriebssystem und den verwendeten Browsern dürfen keine Proxy-Server konfiguriert sein. Dauerhafte Routen-Einträge sind ebenso unzulässig.

Darüber hinaus muss das Endgerät bzw. dessen Betriebssystem die aktuellen Verschlüsselungsstandards beherrschen. Für Geräte, die diese Standards nicht beherrschen, kann nur in Ausnahmefällen, und unter ausdrücklichem Hinweis auf das erhöhte Sicherheitsrisiko von unberechtigten Zugriffen Dritter auf die Datenübertragung, ein drahtloser Internetzugang auf Antrag bereitgestellt werden.

3. Pflichten des Teilnehmers
3.1 Den Teilnehmer treffende Pflichten

Die Leistungen der MESSE BREMEN dürfen nicht missbräuchlich genutzt werden, insbesondere

- die zeitgleiche Verbindung eines Endgeräts mit WLAN und drahtgebundenem LAN der MESSE BREMEN ist nicht gestattet.
- dürfen eigene WLAN Infrastrukturen nur nach vorheriger Abstimmung mit der MESSE BREMEN aufgebaut werden, (s. 3.2)
- ist der unaufgeforderte Versand von Nachrichten oder Informationen an Dritte zu Werbezwecken (Spamming) zu unterlassen,
- sind diese nicht für Versuche zum unbefugten Abruf von Informationen und Daten oder zum unbefugten Eindringen in Datennetze zu nutzen.
- dürfen keine ausführbaren Routi-

nen (z.B. Spyware, Dialer, usw.) automatisch, unautorisiert und versteckt auf Rechner der Internet-Nutzer übertragen werden.

- dürfen keine Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten verbreitet werden. Dazu zählen vor allem Informationen, die im Sinne der §§ 130, 130a und 131 StGB der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößig sind, im Sinne des § 184 StGB pornografisch sind, geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen oder das Ansehen der MESSE BREMEN schädigen können. Die Bestimmungen des Jugendmedienstaatsvertrages und des Jugendschutzgesetzes sind zu beachten.

Persönliche Zugangsdaten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden und sind vor dem Zugriff durch Dritte geschützt aufzubewahren.

3.2 Pflichten der Betreiber eigener WLAN-Infrastruktur

Unter bestimmten Voraussetzungen ist der Betrieb eigener WLAN-Netze erlaubt.

- Der Betrieb eigener WLAN-Aps ist der MESSE BREMEN im Vorfeld der Veranstaltung schriftlich durch das vorgesehene Formular im Serviceheft anzuzeigen.
- Als Sendefrequenz ist grundsätzlich nur 5 GHz nach IEEE 802.11 h erlaubt. Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch die MESSE BREMEN.
- Die Sendeleistung ist so einzustellen, dass andere WLAN-Teilnehmer nicht in der Nutzung desselben beeinträchtigt werden.

3.3 Rechtsfolge von Verstößen

Verstößt der Teilnehmer gegen die Pflichten gemäß vorstehender Ziffern 3.1 oder 3.2, ist die MESSE BREMEN – auch bei einem einmaligen Verstoß – berechtigt, das Nutzungsverhältnis zu dem Teilnehmer fristlos aus wichtigem Grund zu beenden und den Teilnehmer, der gegen eine der Pflichten gemäß vorstehender Ziffer 3.1 verstoßen hat – von der Nutzung des WLAN auszuschließen (Messe-Modus) bzw. den jeweiligen Anschluss zu sperren (Portal-Modus). Weiter bleiben Schadensersatzansprüche der MESSE BREMEN ebenso vorbehalten wie strafrechtliche Schritte, sofern gegen die Verpflichtung gemäß Ziffer 3.1, 3. Spiegelstrich verstoßen wird.

4. Haftung der MESSE BREMEN und Freistellungsverpflichtung des Teilnehmers
4.1 Haftung der MESSE BREMEN

Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche (nachstehend „zusammengefasst Schadensersatzansprüche“) des Teilnehmers gegen die MESSE BREMEN sind ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verletzung der der MESSE BREMEN obliegenden Verpflichtungen, der wenigstens fahrlässigen Verpflichtung einer

wesentlichen Vertragspflicht oder der Verletzung des Körpers, des Lebens oder der Gesundheit des Teilnehmers.

Im Falle der wenigstens fahrlässigen Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht ist der Schadensersatzanspruch des Teilnehmers gegen die MESSE BREMEN auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Vertragstypisch/vorhersehbar ist der Schaden, mit dessen Entstehen bei der Verletzung der jeweiligen Pflicht typischerweise zu rechnen ist. Vertragstypisch sind die Pflichten, die die Erfüllung des Vertrages gerade erst ermöglichen oder sicherstellen.

Vertragstypisch/vorhersehbar ist der Schaden mit dessen Entstehung bei Verletzung der in Frage stehenden Pflicht regelmäßig (typischerweise) zu rechnen ist.

4.2 Freistellungsverpflichtung des Teilnehmers

Wird die MESSE BREMEN von Dritten wegen Handlungen oder Unterlassungen in Anspruch genommen, die vom Teilnehmer im Rahmen der Nutzung des WLAN gesetzt und/oder verursacht worden sind, ist der Teilnehmer verpflichtet, die MESSE BREMEN hinsichtlich der Ansprüche dieses Dritten auf erste Anforderung in vollem Umfang freizustellen. Ferner hat der Teilnehmer der MESSE BREMEN sämtliche Kosten zu erstatten, die im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme dieses Dritten entstehen.

5. Inhalteverantwortung

Der Teilnehmer ist für die Inhalte, die über das WLAN der MESSE BREMEN abgerufen werden, eingestellt oder die in irgendeiner Weise verbreitet werden, gegenüber der MESSE BREMEN und Dritten selbst verantwortlich. Die Inhalte unterliegen keiner Überprüfung durch die MESSE BREMEN.

6. Gerichtsstand

Sämtliche Ansprüche und Rechte, die im Zusammenhang mit der Nutzung des WLAN der MESSE BREMEN stehen, sind im Verhältnis zu der MESSE BREMEN ausschließlich vor den stadtbremitischen Gerichten geltend zu machen, sofern der Teilnehmer eingetragener Kaufmann ist.

7. Schriftform

Änderungen und/oder Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dieses gilt auch für die Aufhebung und/oder Änderung dieses Schriftformerfordernis selbst.

8. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen und/oder des jeweiligen Vertrages, dessen Bestandteil diese Nutzungsbedingungen sind, unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Bedingungen und des jeweiligen Vertrages nicht berührt. Statt der unwirksamen Bestimmung werden die Parteien eine solche Bestimmung vereinbaren, die das mit der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich Gewollte in vollem Umfang oder – sollte dieses rechtlich nicht möglich sein – weitestgehend rechtlich wirksam regelt.

General Terms of Use for Internet Access via the Wi-Fi (wireless network) of M3B GmbH (as of March 2018)

Preliminary note:

M3B GmbH (hereinafter called "MESSE BREMEN") permits the exhibition participant (hereinafter called "Participant") the use of MESSE BREMEN's network structures for the purpose of internet usage via the Wi-Fi (wireless network). The following terms apply to the usage of MESSE BREMEN's Wi-Fi in relation to the Participant:

1. Contractual relationships

Use of the Wi-Fi in the event rooms of MESSE BREMEN during the execution of the respective exhibition concerned is agreed on between MESSE BREMEN and the Participant on the basis of a separately signed agreement for a charge/free of charge.

The contractual relationship between MESSE BREMEN and the Participant comes into effect

either with the handing over of the access authorization as well as with the first login at a Wi-Fi access point (hereinafter called "Access Point or AP") using the access data provided to the Participant and activation of the Wi-Fi access by MESSE BREMEN (hereinafter called "Portal Mode")

or with the entry of a password given by MESSE BREMEN to the Participant in the Participant's Wi-Fi enabled end device (hereinafter called "Exhibition Mode").

As the access provider, MESSE BREMEN only enables the Participant access to the internet without checking the information provided or retrieved by the Participant. In the Portal Mode, authentication of the Participant within the Wi-Fi is via the access data of the Participant.

2. Services of MESSE BREMEN

MESSE BREMEN provides the following services under the existing technical and operational capabilities.

2.1 Access to the internet

MESSE BREMEN allows the Participant access to the internet via the Wi-Fi for wireless use of the internet.

Wi-Fi technology enables wireless data transmission between the wireless access point (AP) of MESSE BREMEN and the Wi-Fi enabled end device of the Participant. Transmission speed during use is among other things dependent on the network load of the internet backbone, the transmission rate of the selected server of the respective content provider, and the number of users at the Wi-Fi AP concerned.

Wireless data transmission between the Wi-Fi AP and the Wi-Fi enabled end device of the Participant is always encrypted. Within the MESSE BREMEN meeting rooms the wireless connection is thus secured against access by

third parties according to the current state of the art.

The Wi-Fi offer does not include a firewall or virus protection. The use of the internet and the transmission of data, in particular via a Wi-Fi connection, are thus associated with increased security risks. To ensure data traffic security, especially for the transmission of sensitive data, the Participant is recommended to use a suitable software (e.g. VPN software). MESSE BREMEN is not liable for unauthorized access to information and data that are transmitted via the Wi-Fi connection, and which is due to inadequate security measures on the part of the Participant and/or incorrect use, except for as under 4.1.

2.2 Technical requirements for end devices

For the use of the Wi-Fi a functioning end device (e.g. laptop or PDA) with a Wi-Fi enabled interface in accordance with IEEE 802.11b or IEEE 802.11g is required. Furthermore, a suitable operating system, web browser, the current driver software of the Wi-Fi hardware and a corresponding IP network protocol must be installed (with activated DHCP protocol for the automatic retrieval of network addresses). No proxy servers should be configured in the operating system or the used browsers. Permanent routing entries are also not permitted.

In addition, the end device or its operating system must meet the latest encryption standards. For devices that do not meet these standards, a wireless internet access can only be provided on request in exceptional cases, and with explicit reference to the increased security risk of unauthorized access by third parties to data transmission.

3. Obligations of the Participant

3.1 The following obligations shall apply to the Participant:

Improper use of MESSE BREMEN's services is not permitted, in particular

- the simultaneous connection of an end device with wireless and wire-based LAN of MESSE BREMEN is not permitted.
- own Wi-Fi infrastructures may only be set up after prior consultation with MESSE BREMEN (see 3.2.)
- the Participant must refrain from the unsolicited sending of messages or information to third parties for advertising purposes (spamming).
- these are not to be used for attempting to achieve unauthorized retrieval of information or data or for unauthorized intrusion into data networks.
- no executable routines (e.g. spyware, dialers, etc.) are to be automatically, without authorization, or secretly transferred to the internet users' computers.
- no information with illegal or immoral content may be disseminat-

ed. This includes information that is used in the sense of § 130, 130a and 131 of the Criminal Code for sedition, for encouraging crime or for glorifying or trivializing violence, is sexually offensive, is pornographic in the sense of § 184 of the Criminal Code, might morally endanger children or young people or affect their welfare, or harm the reputation of MESSE BREMEN. The provisions of the Youth Media State Treaty and the Youth Protection Act are to be complied with.

Personal access data may not be passed on to third parties and must be kept protected against access by third parties.

3.2 Obligations of users of their own Wi-Fi infrastructure

Under certain conditions, it is permitted to use one's own Wi-Fi.

- MESSE BREMEN must be informed of any intention to use one's own Wi-Fi Apps in writing prior to the event using the form provided in the service handbook.
- The permitted frequency must be only 5 GHz in accordance with IEEE 802.11 h. Exceptions require written approval by MESSE BREMEN.
- The transmission power must be set so that other Wi-Fi participants are not affected in their use of the Wi-Fi.

3.3 Legal consequences of violations

If the Participant violates against their obligations pursuant to the above paragraphs 3.1 or 3.2, MESSE BREMEN is entitled - even in the case of a single case of violation - to terminate without previous notice and for good cause the contractual relationship with the Participant and to exclude the Participant who has violated one of the obligations of the aforementioned 3.1 from the use of the Wi-Fi (Exhibition Mode), or to block the respective connection (Portal Mode). Further, MESSE BREMEN reserves the right to make claims for damages as well as to take criminal proceedings in the event of violations against the obligations in paragraph 3.1, indent 3.

4. Liability of MESSE BREMEN and indemnification obligation of the Participant

4.1 Liability of MESSE BREMEN

Claims for damages and reimbursement of expenses (hereinafter together called "claims for damages") made by the Participant against MESSE BREMEN are excluded unless they are based on an intentional or grossly negligent breach of its obligations on the part of MESSE BREMEN, on an at least negligent breach of an essential contractual obligation, or on harm to the body, life or health of the Participant.

In the event of an at least negligent

breach of an essential contractual obligation the claims for damages made by the Participant against MESSE BREMEN are limited to contract-typical, foreseeable damages. Contract-typical/foreseeable damage is that which is typically to be expected due to violation of the obligation concerned. Essential contractual obligations are those which enable or ensure the fulfillment of the contract. Contract-typical/foreseeable damage is that which is generally (typically) to be expected due to violation of the obligation concerned.

4.2 Indemnification obligation of the Participant

If third parties make claims against MESSE BREMEN on account of actions or omissions that have been brought about or caused by the Participant in the context of Wi-Fi usage the Participant is obliged to fully indemnify MESSE BREMEN in respect of claims made by that third party upon first demand. Furthermore, the Participant has to reimburse to MESSE BREMEN all costs incurred in connection with the claim of that third party.

5. Content responsibility

The Participant is itself responsible to MESSE BREMEN and third parties for the content that is retrieved, added or in any way disseminated via the Wi-Fi of MESSE BREMEN. The contents are not subject to inspection by MESSE BREMEN.

6. Place of jurisdiction

All claims and rights in relation to MESSE BREMEN that are connected with the use of MESSE BREMEN's Wi-Fi are to be asserted exclusively before the Bremen city courts in so far as the Participant is a registered trader.

7. Written form

Changes and/or additions to these Terms must be in writing to be effective. This also applies to the repeal and/or amendment of this written form requirement.

8. Severability clause

Should any of the provisions contained in these Terms of Use and/or the respective contract of which these Terms of Use are a part be or become invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions of these terms or respective contract. Instead of the invalid provision, the parties shall agree on a provision that is in its entirety in accordance with the commercial intention or, should this not be legally possible, that legally fulfils this intention to as large an extent as possible.